

Erfolgreiche Durchführung der Juniorwahlen an der IGS Wallstraße:

## Schüler zu Demokraten erziehen

**Wolfenbüttel.** Mit großer Freude und Stolz kann die IGS Wallstraße die erfolgreiche Durchführung der diesjährigen Juniorwahlen bekanntgeben. Die Juniorwahlen;

die Schülerinnen und Schüler ab Klasse 7 einschließen, erzielten eine bemerkenswert hohe Wahlbeteiligung und tragen somit wesentlich zur politischen Bildung

und zur Stärkung der Demokratie an der Schule bei. In einer Zeit, in der politische Teilhabe und Engagement wichtiger denn je sind, setzt die IGS Wallstraße ein starkes Zeichen. Die Juniorwahlen bieten den Schülern nicht nur die Möglichkeit, das Wahlprozedere hautnah zu erleben, sondern helfen auch, mögliche Berührungängste im Umgang mit demokratischen Prozessen abzubauen. „Die Schüler sollen erfahren, wie wichtig es ist, wählen zu gehen und gleichzeitig merken sie, dass man beim Wählen keine Fehler machen kann“, so Jochen Lehnert, Fachobmann für den Bereich Gesellschaftslehre an der IGS Wallstraße. Unser Ziel ist es, Schüler zu Demokraten zu machen und dass sie sich aktiv und mit Freude an politischen Prozessen beteiligen.“ Die hohe Wahlbeteiligung ist ein deutlicher Beweis für das Interesse und das Engagement der Schüler. Diese Beteiligung zeigt, dass junge Menschen bereit sind, Verantwortung zu übernehmen und sich aktiv in gesellschaftliche Prozesse einzubringen.

Ein zentrales Anliegen der deutschlandweiten Juniorwahlen ist es, die Schüler zu Demokraten zu erziehen. Durch die aktive Teilnahme an Wahlen lernen sie, wie wichtig es ist, ihre Stimme zu nutzen und sich an demokratischen Prozessen zu beteiligen. Die Juniorwahlen bieten eine praktische Erfahrung, die das im Unterricht vermittelte Wissen ergänzt und vertieft. Die Schüler erfahren, wie Wahlen organisiert werden, wie sie ablaufen und welche Bedeutung ihre Wahlentscheidung hat.

Die IGS Wallstraße wird auch in Zukunft Projekte wie die Juniorwahlen unterstützen und fördern, um die politische Bildung und das Demokratieverständnis der Schüler zu stärken. Die positive Resonanz und das hohe Engagement in diesem Jahr sind Motivation und Ansporn zugleich, die Juniorwahlen auch weiterhin durchzuführen und zu einem festen Bestandteil unseres schulischen Lebens zu machen. An dem deutschlandweiten Projekt beteiligen mehrere tausend Schulen aus allen 16 Bundesländern.



Impressionen von den Juniorwahlen an der IGS Wallstraße  
Fotocollage: Schule